

**Auszug aus der Niederschrift
15. Sitzung des Rates der Stadt vom 15.05.2023**

- 26.4 Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Einrichtung von Trinkwasserbrunnen.
A/17/3325-01
ungeändert beschlossen**

OB Schranz ruft zur gemeinsamen Beratung mit dem Antrag der SPD-Fraktion, den Änderungsantrag der CDU-Fraktion mit der Drucksachen-Nr. A/17/3440-01 auf.

Er weist darauf hin, dass nach einem einstimmig zustimmenden Vorberatungsergebnis über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion der so geänderte Antrag der SPD-Fraktion im Umweltausschussebenfalls einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Im HFA wurde der Antrag der SPD-Fraktion in der Fassung des CDU-Antrags mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, zustimmend vorberaten. Er stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt und lässt mit dem Einverständnis des Antragstellers über den Antrag der SPD-Fraktion in der Fassung des CDU-Antrags abstimmen.

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst mit großer Mehrheit - gegen die Stimmen der Fraktion AFD-Fraktion und der Stimme des Stadtv. Horn - folgenden Beschluss:

"Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Rheinisch-Westfälischen Wasserversorgungsgesellschaft (RWW) an den bereits früher dafür genutzten Standorten (Wasserstraße/Kastellstraße in Holten, Großer Markt in Sterkrade, Altmarkt, Saporishja-Platz und Marktstraße, Höhe Hausnummer 186) neue Trinkwasserbrunnen nach aktuellem, hygienischem Standard möglichst zeitnah zu installieren. Fördermöglichkeiten bei Land und Bund und finanzielle Hilfe durch das RWW sind zu nutzen."